

PRESSEMITTEILUNG

KulturPass-Anbindung leicht gemacht

Kinoverbände stellen Zusammenarbeit mit Dienstleister acardo für eine einfache Anbindung aller Kinos an den bundesweiten KulturPass vor

Berlin, den 20. April 2023 Im November letzten Jahres kündigte der Bund den bundesweiten KulturPass an, mit dem junge Menschen, die in 2023 18 Jahre alt werden, ein Guthaben von 200 € zur Nutzung kultureller Veranstaltungen vor Ort erhalten. Für die Kinobranche hat der technische Dienstleister acardo im engen Austausch mit dem HDF KINO und der AG Kino - Gilde eine Lösung erarbeitet, die eine unkomplizierte Abwicklung des KulturPasses ermöglicht.

Mitte Juni 2023 soll der KulturPass an den Start gehen. Bis dahin müssen die technischen und organisatorischen Hürden für das Projekt, das in diesem Jahr ca. 750.000 18-jährigen ein Guthaben von 200 € für Kulturzwecke bewilligt, genommen werden.

Im Austausch mit den Verbänden HDF KINO und AG Kino - Gilde wird für die Kinobranche von acardo, einem der führenden Anbieter für Consumer Activation, eine Lösung erarbeitet, die für nahezu alle Kinos in Deutschland nutzbar ist. Teilnehmen können alle Filmtheater mit einem der gängigen Kassensysteme.

Das Vorgehen ist wie folgt:

- Kinos können sich bei acardo als Partnerkinos registrieren. Hierzu stellen die Kinoverbände und acardo auf ihren Websites entsprechende Verträge bereit.
- acardo lädt im Namen der teilnehmenden Kinos im Shop-System der KulturPass App hoch, nimmt Bestellungen aus der App heraus an und erstellt QR-Codes, die dann in den Kinos an der Kasse oder im Webshop eingelöst werden können und in Echtzeit auf Gültigkeit geprüft werden. Nach erfolgreicher Validierung erhält der Jugendliche seinen Eintritt zum Film.
- Eine Website mit allen wichtigen Informationen zum allgemeinen Gutscheinsystem, der Abwicklung des KulturPasses, den acardo Partnervertrag und die Zusatzvereinbarung zum KulturPass werden rechtzeitig über die Kinoverbände und über die acardo Website bekanntgegeben.

„Der KulturPass ist die Chance, den Erlebnis- und Kulturort Kino wieder stärker ins Bewusstsein der jungen Menschen zu rücken“, erklären **die Kinoverbände**. „Wir sind zuversichtlich, dass mit der Lösung von acardo eine schnelle Umsetzung möglich ist, die wir künftig bei Bedarf weiterentwickeln wollen.“

„Durch offene und konstruktive Gespräche zwischen BKM, SAP, HDF KINO, AG Kino - Gilde, Bundesverband kommunale Filmarbeit e.V., Kinovertretern sowie den Kassensystemherstellern konnten wir eine flächendeckende Lösung für nahezu alle Kinobetriebe entwickeln“, so **Julian Röhr, Projektmanager Kino bei der acardo group AG**.

„Wir freuen uns, unseren Kinopartnern dadurch rechtzeitig eine Möglichkeit für die Abwicklung des KulturPasses bereitstellen zu können“, führt **Christoph Thye, Vorstand der acardo group AG**, weiter aus.

Über den HDF KINO e.V.

Der HDF KINO e.V. ist die zentrale Interessensgemeinschaft der Kinobetreiber in Deutschland und vertritt deren Belange gegenüber Politik und Wirtschaft. Mit ca. 600 Mitgliedsunternehmen, die etwa 75 Prozent der deutschen Leinwände bespielen, repräsentieren wir ein breites Spektrum an Betriebstypen – von kleinen Lichtspielhäusern auf dem Land über Filmkunsttheater und mittelständische Kinos bis hin zu Multiplexen. Unser Ziel ist es, die Vielfalt und Qualität der deutschen Kinolandschaft zu stärken und Filmen eine optimale Auswertung auf der großen Leinwand zu ermöglichen.

Weitere Informationen zu dem HDF KINO e.V. finden Sie auch bei [Facebook](#), [Instagram](#), [Twitter](#) und [LinkedIn](#).

Über AG Kino-Gilde

Die AG Kino – Gilde e.V. vertritt die gemeinsamen politischen und wirtschaftlichen Interessen der Filmkunsttheater nach außen und unterstützt die Kinos bei ihrer täglichen Arbeit. Derzeit sind über 370 Kinobetreiber mit ca. 800 Leinwänden Mitglied in der AG Kino – Gilde e.V.. Außerdem unterstützen rund 50 Verleiher, Verbände, Einzelpersonen und Unternehmen als außerordentliche Mitglieder den Verein. Sie ist im internationalen Kinonetzwerk [CICAE](#), in den Spitzengremien der Filmwirtschaft und der staatlichen Filmförderung vertreten.

Über den Bundesverband kommunale Filmarbeit e.V.:

Der BkF ist der Verband der Kommunalen Kinos, nicht-kommerziellen Filmtheater, studentischen Filmclubs und filmkulturellen Initiativen und Einrichtungen in Deutschland. In ihm haben sich rund 160 Mitglieder zu einem Netzwerk der Filmkultur zusammengeschlossen. Sitz des Verbandes befindet sich in Frankfurt am Main.

Informationen zum Bundesverband finden sich auf der [Homepage](#) und bei [Twitter](#).



Über acardo

acardo ist einer der führenden Anbieter für Consumer Activation in Deutschland. Seit mehr als 20 Jahren entwickelt acardo innovative MarTech-Lösungen und Verkaufsförderungskonzepte für die Branchen Lebensmittelhandel, Drogerie, Non-Food, Gastronomie, Bäckerei, Entertainment und Health Care. Das über 120-köpfige Team mit Sitz in Dortmund setzt mehrere Tausend Promotions pro Jahr um. Dabei bietet acardo den Kunden einen FullService, von der Konzeption, über die technische Umsetzung bis hin zum Clearing. Beim Coupon Clearing betreut acardo ein dichtes Filialnetz aus mehr als 30.000 Filialen, bestehend aus Lebensmittelhändlern, Drogerien, Kinos und Apotheken. Zu den Kunden zählen die größten Unternehmen der jeweiligen Branche. acardo ist ein 100%-Tochterunternehmen der börsennotierten Vectron Systems AG.

Kontakt für Presseanfragen

ZPR GmbH

Sandra Backhaus / Sandra von Zabiensky

Mail: presse@hdf-kino.de